

Rache an dem Sohne zu nehmen, als durch Mord. Und zugleich vergoß er Thränen. Auch Demänete wehklagte und gab sich den Anschein, über mich tiefen Schmerz zu empfinden; sie nannte mich einen Unglücklichen, einen, der zwar mit Recht, aber frühzeitig sterben würde, der von Rachegeistern auf seine Eltern losgetrieben wäre. Sie vergoß aber nicht sowohl Thränen des Mitleids, als sie durch dieselben ein Zeugniß gegen mich ablegte und durch ihr Jammern die Anklage als wahr bekräftigte. Wie ich verlangte, man solle auch mir das Wort geben, trat der Gerichtsschreiber zu mir, und trieb mich durch die Frage in die Enge, ob ich mit dem Schwerte auf den Vater losgegangen sei? Auf meine Antwort: „Ja, aber höret wie“, schrieen alle und entschieden, man dürfe mir gar keine Vertheidigung verstatten, die einen wollten mich steinigen, andere mich dem Henker übergeben und mich in den Abgrund <sup>13)</sup> stoßen lassen. Da ich aber immer fort, so lange der Lärm dauerte, und die ganze Zeit hindurch, in der sie über meine Bestrafung abstimmten, „o Stiefmutter“ ausrief, „wegen der Stiefmutter tödtet man mich, die Stiefmutter verdirbt mich ohne Urtheil und Gericht“, so fiel den Meisten das auf und sie bekamen Verdacht, wie die Sache sich wirklich verhalte. Gehört wurde ich nun auch damals nicht, denn das Volk war von unaufhörlichem Lärm in Beschlag genommen. 14. Als man die Stimmen zählte, hatten mich 1700 zum Tode verurtheilt, von denen einige auf Steinigung, andere auf das Barathron erkannt hatten, die übrigen, etwa 1000, hatten, da sie etwas auf den Verdacht gegen die Stiefmutter gaben, mich mit ewiger Verbannung bestraft. Diese Letzteren drangen durch, denn obwohl geringer an Zahl, wurden sie doch die Mehrheit, weil die übrigen sich gespalten hatten. So wurde ich von dem väterlichen Herde und aus dem Vaterlande vertrieben, jedoch blieb die den Göttern verhasste Demänete wenigstens nicht ungestraft. Auf welche Art, sollt ihr ein ander Mal hören; jetzt müßt ihr des Schlafes pflegen, die Nacht ist weit vorgeschritten, und ihr braucht viel Ruhe.

Du wirst uns nur noch mehr abmatten, sagte Theagenes, wenn die schändliche Demänete in deiner Erzählung ungestraft bleibt. So höret denn, sprach Anemon, wenn ihr es so wollt.

<sup>13)</sup> Das Barathron, wo Missethäter gewöhnlich hinabgestürzt wurden.